bdo | DIEBUSUNTERNEHMEN

# Pressemitteilung

Berlin, den 19. September 2026

## Tag des Busses 2026 – Mittelstand sichert Mobilität für alle

# Busunternehmen zeigen während der Europäischen Mobilitätswoche, was sie täglich für Teilhabe und Klimaschutz leisten

***Im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche zeigt der Tag des Busses, welche zentrale Rolle mittelständische Busunternehmen für die Mobilität in Deutschland spielen. Sie verbinden Stadt und Land, schaffen gesellschaftliche Teilhabe und machen klimafreundliche Mobilität für Millionen Menschen möglich.***

Heute am 19. September fand deutschlandweit erneut der Tag des Busses statt. Der 2023 mit rund zehn Unternehmen gestartete Aktionstag ist seitdem kontinuierlich gewachsen und inzwischen fester Bestandteil der Europäischen Mobilitätswoche. Bundesweit öffneten Busunternehmen ihre Betriebshöfe und gaben Einblicke in die vielfältige Welt des Busses. An vielen Standorten hieß es sogar "Ran ans Lenkrad": Interessierte konnten selbst auf dem Fahrersitz Platz nehmen und einen Bus lenken.

Der Tag des Busses bot zugleich die Gelegenheit, die vielfältigen Berufsmöglichkeiten der Branche kennenzulernen. Beschäftigte berichteten aus ihrem Arbeitsalltag und zeigten, was die Arbeit im Fahrdienst, in den Werkstätten und in der Verwaltung auszeichnet. Regionale Fahrschulen und Agenturen für Arbeit ergänzten das Angebot und informierten über Einstiegsmöglichkeiten und Qualifizierungswege.

Der Aktionstag zeigte: Mobilität entsteht nicht allein. Dahinter stehen engagierte Unternehmen und Beschäftigte, die Tag für Tag dafür sorgen, dass Menschen zuverlässig ihre Ziele erreichen. Gerade kleine und mittelständische Busunternehmen sind fest in ihren Regionen verwurzelt. Sie kennen die Bedürfnisse vor Ort, sichern Arbeitsplätze und ermöglichen Mobilität auch auf dem Land.

Wie bedeutend der Bus für die Mobilität in Deutschland ist, zeigen auch Fahrgastzahlen. So nutzten 2025 über 5 Milliarden Menschen den Bus im Nahverkehr – damit war er das meistgenutze Verkehrsmittel im öffentlichen Personennahverkehr. Zugleich ist der Bus besonders klimafreundlich: Ein Linienbus im Nahverkehr verbraucht durchschnittlich 90 Gramm Treibhausgase pro Personenkilometer, ein Pkw dagegen 164 Gramm. Im Fernverkehr sind es beim Bus sogar nur 30 Gramm.

„Der Tag des Busses zeigt eindrucksvoll, was die mittelständische Busbranche jeden Tag für unser Land leistet“, sagt Christiane Leonard, Hauptgeschäftsführerin des bdo. „Unsere Unternehmen verbinden Menschen und Regionen, ermöglichen gesellschaftliche Teilhabe und stehen für eine klimafreundliche Mobilität, die für alle bezahlbar bleibt. Gleichzeitig bringen die aktuell hohen Kraftstoffpreise viele Betriebe zunehmend unter Druck. Wer die Mobilitätswende erfolgreich gestalten will, muss deshalb auf den Bus und die Stärke des Mittelstands setzen – und jetzt für spürbare Entlastungen sorgen.“

Die wachsende Beteiligung zeigt, dass sich der Tag des Busses zu einem wichtigen Schaufenster der Branche entwickelt hat. Er bringt Unternehmen, Beschäftigte, Politik und Öffentlichkeit zusammen und macht sichtbar, wer die Mobilität vor Ort täglich sichert.

Pressebild 1: Busse, Menschen, Begegnungen: Der Tag des Busses machte die Vielfalt der Branche vor Ort erlebbar
© NWO

Pressebild 2: Beim Tag des Busses konnten Groß und Klein selbst auf dem Fahrersitz Platz nehmen und den Bus aus nächster Nähe entdecken
© NWO

Pressebild 3: Zahlreiche Fahrzeuge gaben Einblick in die moderne Busmobilität
© NWO

**Quellen:** Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM): Verkehrsprognose, Bericht "Gleitende Mittelfristprognose für den Güter- und Personenverkehr - Winter 2025/2026"; Umweltbundesamt 2024, Vergleich der durchschnittlichen Treibhausgas-Emissionen einzelner Verkehrsmittel im Personenverkehr

++++

Der Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) e.V. ist der Spitzenverband der deutschen Busbranche und vertritt die Interessen von rund 3.000 privaten und mittelständischen Unternehmen aus den Bereichen Personennahverkehr, Bustouristik und Fernlinienverkehr gegenüber Politik und Öffentlichkeit.

**Kontakt:** Luca Roggenkamp, Referent Politik und Öffentlichkeit
Tel.: 030 / 24089 300 | E-Mail: luca.roggenkamp@bdo.org

**Die EU-Datenschutzgrundverordnung: Hinweis zum Umgang mit Ihren Daten**

Dem Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) e.V. ist der Schutz Ihrer Daten ein besonderes Anliegen. Mit unseren Newslettern und Veranstaltungshinweisen informieren wir Sie über die Arbeit des Bundesverbandes Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) e.V. und wichtige Themen des Busgewerbes. Gerne möchten wir Sie auch in Zukunft über unsere Aktivitäten auf dem Laufenden halten. Sofern Sie keine Informationen wie Newsletter und Veranstaltungshinweise mehr von uns erhalten möchten, können Sie uns dies selbstverständlich jederzeit ohne Angabe von Gründen per E-Mail an info@bdo.org oder auf dem Postweg an bdo e.V., Reinhardtstr. 25, 10117 Berlin mitteilen. Sie werden dann die Informationen nicht mehr von uns erhalten. Fragen zum Umgang des bdo e.V. mit Ihren Daten beantworten wir gerne unter info@bdo.org.

bdo | DIEBUSUNTERNEHMEN